

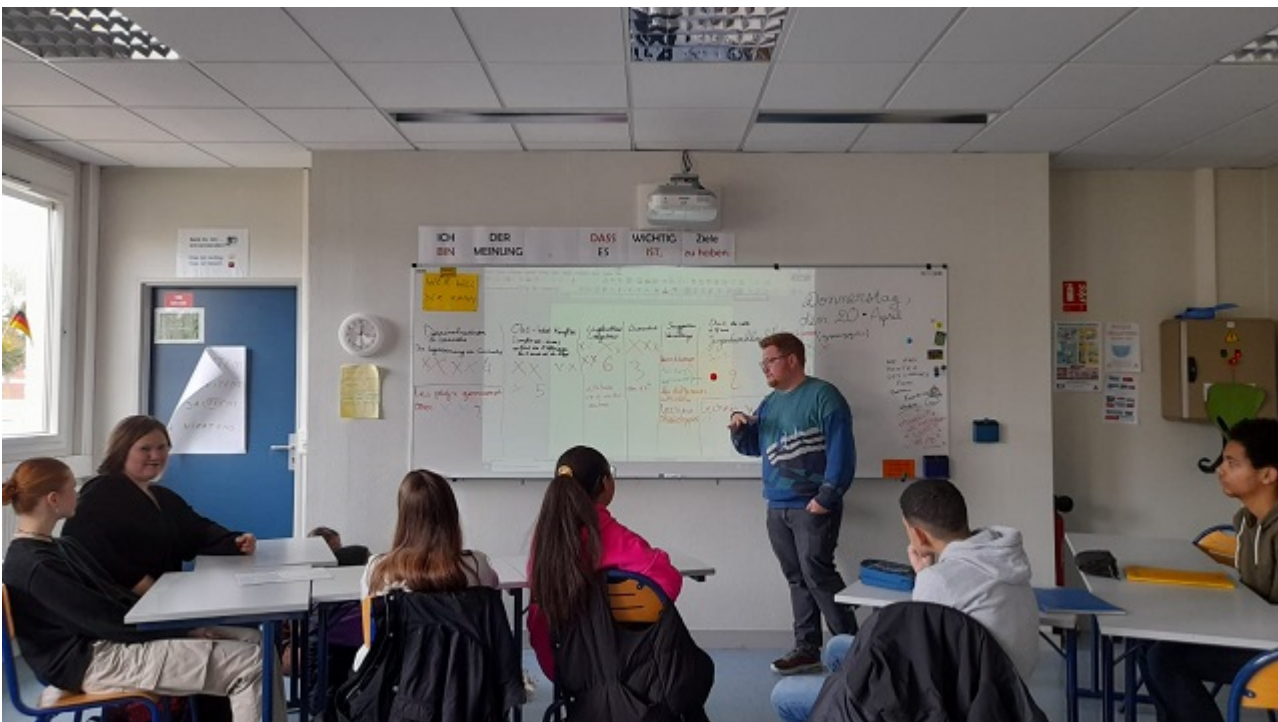
Weiterstadt/Verneuil (LÖR) Die Fußstapfen, in die Französisch-Lehrer Tobias Wayand tritt, sind groß. 20 Jahre lang hat Fachleiterin Petra Stiller die Kontakte mit Kolleginnen und Kollegen in Verneuil-sur-Seine gehegt, gepflegt und ausgebaut und Schüleraustausche organisiert. Jetzt übernimmt Tobias Wayand diese Aufgaben. Er verbrachte deshalb eine Woche am Collège Jean Zay in der Weiterstädter Partnerstadt vor den Toren von Paris und absolvierte ein Job-Shadowing im Rahmen des Erasmus-Projekts.

Tobias Wayand ist 30 Jahre alt. Er gibt an der Hessenwaldschule Französisch und Englisch, studierte sowohl in Frankreich als auch in den USA, spricht Spanisch, Italienisch und lernt gerade Türkisch. Darüber hinaus beherrscht er die deutsche Gebärdensprache und freute sich sehr, als er von einer tauben französischen Kassierererin verstanden wurde.


Er staunte nicht schlecht, als ihn Security-Mitarbeiter auf dem Schulhof des Collège Jean Zay überprüften. Sie kontrollieren Ausweise und Zugangsberechtigungen aller Schülerinnen und Schüler und sorgen für einen geordneten Ablauf an der Partnerschule der Hessenwaldschule. In den Pausen führen sie Aufsicht. Wer sich nicht angemessen verhält, wird umgehend nach Hause geschickt. „Am Collège Jean Zay wird sehr auf Benimm geachtet“, erklärt Wayand. Und: „Die Kinder gehen in Zweierreihen in die Klassenräume.“

In der Klasse von Deutschlehrerin Myriam Benhamadouche übernahm Tobias Wayand mehrere Stunden und behandelte den Ost-West-Konflikt im geteilten Deutschland, die Energiepolitik, Diversität und die geplante Legalisierung von Cannabis in Deutschland. Damit überraschte er die französischen Schülerinnen und Schüler. Denn über Drogen wird am College Jean Zay normalerweise nicht gesprochen. Das Thema ist tabu.

Inzwischen ist der Junglehrer mit vielen interessanten Eindrücken und Kontakten an die Hessenwaldschule zurückgekehrt. Im Herbst ist der Gegenbesuch von Miriam Benhamadouche geplant. Darauf freut sich Wayand schon jetzt. In seinem neuen Amt möchte er auch die Zusammenarbeit mit dem Spanisch-Fachbereich weiter intensivieren, beispielsweise mit einem Café Polyglotte am Tag der offenen Tür. Sein Ziel: Französisch und Spanisch zeigen gemeinsam Flagge.



Tobias Wayand unterrichtet eine französische Klasse.

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)



Tobias Wayand zusammen mit französischen Kolleginnen und Kollegen.

Veröffentlicht am:







